

Statine senken Sterberisiko bei COVID-19-Patienten mit Diabetes

Datum: 22.07.2021

Original Titel:

Statins and clinical outcomes in hospitalized COVID-19 patients with and without Diabetes Mellitus: a retrospective cohort study with propensity score matching

Kurz & fundiert

- Wissenschaftler führten eine retrospektive Kohortenstudie mit 922 hospitalisierten COVID-19-Patienten durch
- Patienten, die Statine bekamen, hatten ein geringeres Risiko, während des Krankenhausaufenthaltes zu sterben, als Patienten ohne Statine
- Der positive Effekt der Statine konnte bei genauerer Betrachtung nur bei den Diabetes-Patienten beobachtet werden, nicht aber bei Patienten ohne Diabetes

MedWiss – Statine senkten das Risiko von hospitalisierten COVID-19-Patienten, während des Krankenhausaufenthaltes zu sterben. Subgruppen-Analysen zeigten, dass dies jedoch nur bei Patienten mit Diabetes, nicht aber bei Patienten ohne Diabetes der Fall war.

Statine werden üblicherweise eingesetzt, um erhöhte Cholesterinwerte zu senken. Doch auch im Zusammenhang mit COVID-19 sind sie derzeit im Gespräch. Wissenschaftler aus den USA untersuchten, ob Statine das Sterberisiko bei hospitalisierten COVID-19-Patienten senken können und welche Rolle eine Vorerkrankung an Diabetes dabei spielt.

Wissenschaftler analysierten die Daten von 922 hospitalisierten COVID-19-Patienten

Die Wissenschaftler führten eine retrospektive Kohortenstudie mit 922 Patienten durch, die mit COVID-19 im Krankenhaus lagen. Sie untersuchten das Risiko dieser Patienten, während des Krankenhausaufenthaltes zu sterben. Dabei interessierte sie vor allem, ob die Anwendung von Statinen das Sterberisiko beeinflusst und welche Rolle eine zusätzlich Erkrankung an Diabetes dabei spielt.

Patienten mit COVID-19 und Diabetes profitierten von Statinen

Von den 922 COVID-19-Patienten litten 413 unter Diabetes. 250 aller Patienten (27,1 %) und 136 der Diabetes-Patienten (32,9 %) wurden stationär mit Statinen behandelt – hauptsächlich mit Atorvastatin (205 Patienten, 82 %). Multivariate Analysen zeigten, dass die Patienten, die Statine bekamen, ein geringeres Sterberisiko hatten als Patienten ohne Statine (OR: 0,61; 95 % KI: 0,42 – 0,90; $P=0,01$). Bei genauerer Betrachtung wurde deutlich, dass die Statine bei Diabetes-Patienten mit einem geringeren Sterberisiko einhergingen (OR: 0,30; 95 % KI: 0,21 – 0,61; $p<0,001$), nicht

aber bei Patienten ohne Diabetes (OR: 1,21; 95 % KI: 0,67 - 2,17; p=0,52).

COVID-19-Patienten, die stationär Statine bekamen, hatten ein geringeres Sterberisiko als Patienten ohne Statine. Allerdings war das nur bei Patienten mit Diabetes der Fall. Die Autoren merkten an, dass die Ergebnisse durch randomisierte Studien bestätigt werden sollten.

Referenzen:

Lohia P, Kapur S, Benjaram S, Cantor Z, Mahabadi N, Mir T, Badr MS. Statins and clinical outcomes in hospitalized COVID-19 patients with and without Diabetes Mellitus: a retrospective cohort study with propensity score matching. *Cardiovasc Diabetol*. 2021 Jul 10;20(1):140. doi: 10.1186/s12933-021-01336-0. PMID: 34246277.